

1. Vorsitzender des Schachverbandes Mittelschwaben

Bericht des Schachverbandes Mittelschwaben für die Jahreshauptversammlung des Schachverbandes Schwaben am 08.07.2017 in Wertingen

In der Jahreshauptversammlung am 24.06.2017 in Landsberg wurden Neuwahlen der Vorstandsmitglieder durchgeführt. Die Ergebnisse der Neuwahlen lauteten:

- 1.Vorsitzender: Thomas Melber
- 2.Vorsitzender: Walter Degle
- Jugendleiter: nicht besetzt
- Kassier: Jörg Weisbrod
- Spielleiter: Florian Süß
- Schriftführer: Hermann Lutzenberger

Das Amt des Jugendleiters konnte nicht besetzt werden. Die Aufgaben werden voraussichtlich auf die 5 Vorstandsmitglieder verteilt.

Wolfgang Kolb vom SK Königsbrunn ist für den Ligamanager zuständig.

Zurzeit sind im Schachverband Mittelschwaben 364 Spieler gemeldet. Die 11 Mitgliedsvereine und Mitgliedsabteilungen meldeten in der Saison 2016-2017 insgesamt 23 Mannschaften an. 4 Mannschaften spielten in den Schwabenligen und 2 Mannschaften in der Regionalliga Süd-West. Die restlichen Mannschaften verteilten sich auf die Kreis-, A-, und B-Klasse.

Von den 11 Mitgliedsvereinen und Mitgliedsabteilungen haben zwei 3 Mannschaften gemeldet.

8 meldeten 2 Mannschaften und eine 1 Mannschaft.

In der Kreisklasse erreichte Bobingen I den 1.Platz, in der A-Klasse erreichte Stauden II den 1.Platz und

in der B-Klasse erreichte Klosterlechfeld III den 1. Platz.

In der Schwabenliga I erreichte Königsbrunn I den 7. Platz. In der Schwabenliga-II-Süd erreichte Klosterlechfeld I den 1. Platz, Mindelheim I den 3. Platz und Buchloe I den 5. Platz.

In der Regionalliga-Süd-West erreichte Krumbach I den 7. Platz und Türkheim-Bad Wörishofen I den 9. Platz.

In der Schwäbischen Einzelmeisterschaft in Wertingen erreichte Wolfgang Kolb vom SK Königsbrunn als bester mittelschwäbischer Spieler mit 3,5 Punkten aus 7 Partien den 5. Platz von 12 Teilnehmern und Hans Hornung vom SK Klosterlechfeld 2,0 Punkten den 12. Platz. Im offenen Turnier erreichte Gerhard Haugg vom SK Krumbach als bester mittelschwäbischer Spieler mit 4,0 Punkten aus 7 Partien den 4. Platz von 14 Teilnehmern. Kerstin Billing vom SC Schwabmünchen erreichte mit 3,0 Punkten den 11. Platz.

Den Mittelschwäbischen Mannschaftspokal gewann der SK Klosterlechfeld. Im Schwäbischen Mannschaftspokal schied der TSV 1882 Landsberg erst im Halbfinale aus.

Den Mittelschwäbischen Dähnepokal und die Mittelschwäbische Blitzeinzelmeisterschaft gewann Alexander King vom SK Klosterlechfeld.

Die Mittelschwäbischen Blitzmannschaftsmeisterschaft gewann der SK Klosterlechfeld.

In der letzten Saison hat die Vorstandschaft drei Vorstandssitzungen durchgeführt. Wichtige Themen waren:

- Spielbetrieb der Erwachsenen
- Spielbetrieb der Jugend
- Ligamager
- Turnierordnung

-Vorbereitung der Jahreshauptversammlung

Im Spielbetrieb der Jugend können folgende Sieger gemeldet werden:

U 10: Krej Phillip SK Königsbrunn

U 12: Winterkamp Ida SK Klosterlechfeld

U 14: Hacklinger Leon SC Buchloe

U 16: Höhnberg Aaron SK Klosterlechfeld

U 18: King Martin SK Klosterlechfeld

Jugendmannschaftmeisterschaften U 20-Kreisliga:

SC Buchloe

Auf der schwäbischen Ebene können folgende Ergebnisse der Jugendmannschaftsmeisterschaften gemeldet werden.

U 14: SC Schwabmünchen 4. Platz

U 16: SK Klosterlechfeld 4. Platz

SK Krumbach 5. Platz

U 20: SK Königsbrunn 2. Platz